

Einleitung

Mit diesem Konzept möchte die LSV NRW den BSVen die Möglichkeit geben, eine Basistour in ihrem Bezirk durchzuführen. Eine Basistour bedeutet, möglichst viele Schulen und SVen im Bezirk zu besuchen.

Ziel der Basistour ist die Einbindung von mehr Schüler*innen in BSV- Arbeit, eben die Einbindung der Basis. Das bedeutet unter anderem mehr SVen auf BDKen, eine größere Reichweite für Eure Aktionen und gegebenenfalls auch neue Vorstandsmitglieder. Der Landesvorstand hofft, dass das Konzept Früchte tragen wird und möglichst viele BSVen Basistouren durchführen. Grundsätzlich gilt natürlich, dass wir euch immer zur Verfügung stehen, wenn ihr etwas braucht. Solltet ihr noch weiteren Aufklärungsbedarf bezüglich des Konzeptes geben, könnt ihr euch jederzeit an uns wenden. Bei Bedarf würden wir auch ein eintägiges Seminar zu dem Thema durchführen. Am Ende freuen wir uns über euer Feedback.

Viel Erfolg!

Euer Landesvorstand

Vorbereitung der Tour

Der Landesvorstand hat für die Basistour ein **Starterpaket** vorbereitet. Dieses enthält:

- SV-Erlass Poster
- Schüler*innenrechte Poster
- SV Strukturen NRW Poster
- SV Basic Reader
- SV Rechte Reader
- Leitfaden für eine Schule des Vertrauens

Bestellen könnt ihr das Paket unter www.lsvnrw.de/materialbestellung/ . Denkt daran, das Paket möglichst frühzeitig zu bestellen und die Anzahl der geplanten Schulen anzugeben! Am besten bestellt ihr euch das Material zu einer LDK und nehmt es mit, das kostet weniger und ihr seid unabhängig von der Besetzung des Sekretariats und der Post.

Was ihr vor eurer Basistour beachten solltet:

- Benennt eine Person, die die **Hauptverantwortung** übernimmt und die Tour koordiniert. So habt ihr größere Planungssicherheit und behaltet den Überblick.
- Setzt euch ein realistisches **Ziel**, wie viele der Schulen in eurem Bezirk ihr besuchen wollt und auch könnt. Ein Ziele könnte zb $\frac{1}{3}$ der Schulen sein.
- Macht euch zu Beginn eine **Zeitplanung**. Fangt möglichst früh mit der Tour an, um am Ende nicht unter Stress zu geraten. Überlegt euch, bis wann ihr wie viele Schulen besucht haben wollt. Berücksichtigt dabei auch eure anderen BSV- Aktivitäten. Wir als LaVo hätten gerne eine Rückmeldung bis Mai von euch, um die Legislatur zu reflektieren. Der Kontakt von eurer BSV zu den SVen hält aber hoffentlich länger.
- Besucht nicht nur eine Schulform (z.B. nur Gymnasien), sondern nach Möglichkeit alle. Guckt euch an, wie viele Schulen es von den **verschiedenen Schultypen** bei euch im Kreis gibt und passt den Anteil der besuchten Schulen daran an.

- Es hilft, immer ein Ziel vor Augen zu haben. Dafür müsst ihr ein **Thema** festlegen. Wollt ihr die SVen über Strukturen informieren? Oder vielleicht klar machen, dass SV mehr ist als Kuchenbacken? Auch Bildungsunterfinanzierung kann als gutes Beispiel dienen, wie BSV Arbeit aussehen kann. Das sind nur Ideen von uns, ihr könnt gerne jedes Thema wählen, was euch passend erscheint.

Durchführung der Basistour

Kontaktaufnahme

- Ziel: **Handynummer oder Emailadresse** einer, besser sogar mehrerer SV-Aktiven
- **Persönlich** probieren: Schüler*innen aus dem Jugendrat, Nachbarn, Bekannte, Freund*innen von anderen Schulen fragen, ob sie Kontakt zu jemanden von der SV ihrer Schule herstellen können
- andere Möglichkeiten:
 - **Website** einer Schule. Welche Personen sind Ansprechpartner, wer ist SV-Lehrer*in? Gibt es eine direkte Kontaktmöglichkeit zur SV?
 - Häufig gibt es auch im Internet Register der Schulen mit entsprechenden Kontaktadressen
 - Manchmal übernehmen **Kinder- und Jugendbüros** in einem Bezirk schon die Kommunikation mit und Unterstützung von Organisationen wie dem Jugendrat, einer BSV etc. Dann verfügen diese über entsprechende Kontaktdaten und ihr könnt sie fragen.
 - die **Sekretariate** der Schulen mit Bitte um Weiterleitung.
- Auch könnt ihr an einzelnen Schulen selber vorbeischaun (ggf. mit Flyern). Denkt dann allerdings unbedingt daran, euch vorher beim Sekretariat anzumelden.

Persönlicher Kontakt funktioniert häufig am besten und ist am verbindlichsten. E-Mails gehen häufig unter oder werden übergangen. Post nicht, ist aber auch teuer. Deswegen bietet sich telefonieren sich gut an, das ist persönlicher und auch direkter.

Treffen

- Vereinbart mit der SV einen **Termin**, zu dem ihr sie besucht. Da ihr ja das ganze Schuljahr Zeit habt, überdenkt folgende Dinge.
 - Ihr wollt mit eurem Besuch möglichst viele Schüler*innen erreichen. Deshalb achtet darauf, dass der Termin nicht mitten in Klausurenphasen, während Klassenfahrten etc. liegt, sodass die Hälfte der SV nicht anwesend sein kann. Da weiß die SV auch am besten, wann sie kann.
 - Achtet auf eine ausführliche **Vorbereitung**. Ihr wollt Menschen für SV- und BSV-Arbeit begeistern und solltet probieren, das gut rüberzubringen. Ihr

könnt zumindest am Anfang zu zweit oder dritt an eine Schule gehen - das gibt Sicherheit und bedeutet weniger Stress für den*die Einzelne*n, allerdings auch weniger Kapazitäten für andere Schulen.

- Klärt, mit welchen Themen ihr die SV einer Schule zur Arbeit motivieren könnt. Welche Probleme existieren an der Schule, wozu arbeitet die SV bereits, ...?
- Legt euch auf **Themen** fest, die Gegenstand eures Besuchs werden sollen. Idealerweise gibt es dazu bereits LSV-Material. Ihr könnt aber auch andere Materialien hinzuziehen. Es schadet nie, wenn Menschen sich etwas zur weiteren Beschäftigung mit einem Thema mitnehmen können. Als Themen bieten sich u.a. Schüler*innen- und SV Rechte und Bildungsunterfinanzierung an. Aber auch ein lokales SV-Anliegen kann gut passen. Beachtet dabei allerdings auch, wie viel Zeit die SV zu Verfügung hat und wie viel Zeit ihr für ein bestimmtes Thema braucht.
- Im Anhang findet ihr eine **Beispieltagesordnung**, die ihr nutzen oder auch verändern könnt.
- Versucht, am Ende des Treffens eine **konkrete Vereinbarung mit SVen** zu treffen. Vielleicht möchten sie, dass ihr in ein paar Monaten noch einmal besprecht, was sich getan hat. Wenn sie noch nicht Teil eurer BSV sind, sollten sie auf jeden Fall an der nächsten BDK teilnehmen. Bei welchen Problemen/ Aktionen könnt und sollt ihr als BSV der SV weiterhin zur Seite stehen?
- Ladet die SV zu eurer nächsten BDK ein und bringt am besten schon die Einladung mit.
- Vielleicht wollt ihr zusätzlich eine Flyeraktion an der Schule machen, um mehrere Schüler*innen zu erreichen? Die Engagierten finden sich schließlich auch nicht immer nur in der SV, sondern verstecken sich überall in der Schule.

Mögliche Inhalte des Treffens

Schüler*innenrechte

- Wo haben Schüler*innen bereits "Unrecht" erfahren? Welche Rechte haben Schüler*innen überhaupt? Werden ihnen diese an der eigenen Schule eingeräumt? Wie können sie diese durchsetzen? Wie können sich Schüler*innen an ihre SV wenden?
- Wo findet Partizipation von Schüler*innen in der Schule statt? Warum ist Partizipation von Schüler*innen überhaupt wichtig? Sind die aktuellen Möglichkeiten ausreichend?

- Wofür lohnt es sich einzustehen? Was sind die Interessen von Schüler*innen? Wie gestaltet sich im Vergleich dazu die Situation aktuell?
- Material, Material, Material! (Schüler*innenrechteposter, SV-Rechte Poster) Eine SV sollte die Möglichkeit haben, schnell nachschauen zu können, was rechtens und nicht rechtens ist.
- Welche Rolle und Bedeutung hat eine BSV/ die LSV über eine SV hinaus? Wie können Schüler*innenrechte auf unterschiedlichen Ebenen durchgesetzt werden?

Bildungsunterfinanzierung

- Bildungsunterfinanzierung ist ein häufig angesprochenes Thema in der Politik. Doch was wird damit gemeint? Und wie drastisch ist diese Bildungsunterfinanzierung?
- Wo sind daraus folgende Missstände an der Schule zu bemerken? Was können Schüler*innen tun?
- Schüler*innen brauchen eine laute Stimme, um Druck auf die Politik auszuüben! Wie funktioniert das? Welche Möglichkeiten haben SVen/ BSVen/ die LSV?
- Hier lässt sich Material zur Kampagne benutzen, falls ihr noch Flyer übrig habt, auch die. Die LSV hat leider keine Flyer mehr zum Verfügung zustellen.

Nachbereitung

Langzeitkontakt

- Wichtig: vorher **Kontakte** austauschen; Emailadresse UND Handynummer
- BDK Einladungen immer auch an die Kontaktdaten der SVen, so ist die Chance höher, dass sie auch ankommt.
- Bei Ende der Schullaufzeit eurer Kontaktperson: Bittet nach Kontaktherstellung zur restlichen SV. Häufig kennen diese noch Menschen auf ihrer alten Schule.
- Regelmäßig nachfragen: Ist alles ok bei euch? So fühlen sich die SVen beachtet und ihr bekommt alles mit. Ggfs. könnt ihr einen Emailnewsletter einrichten.

Rückmeldung an den Landesvorstand: Im Anhang findet ihr einen Feedbackbogen, den ihr uns gerne nach Abschluss der Tour zu schicken könnt.